

Pressemitteilung

Berlin, 14. Januar 2014



berufsvereinigung
filmton

Filmtonschaffende ab 2014 erstmals regelmäßig an Urheber-Erlösen beteiligt

Die Filmtonschaffenden werden ab 2014 erstmals regelmäßig an Urheber-Erlösen beteiligt: Filmschaffende aller Gewerke einigen sich auf einen Verteilungsplan für die Erlösbeteiligung an Kinofilmen.

Friedrichstraße 210
10969 Berlin
Tel. +49 (0)30 25932802
info@bvft.de
www.bvft.de

Gute Neuigkeiten: Der Urhebervarvertrag, genauer: der Ergänzungstarifvertrag für die Erlösbeteiligung von Urhebern und Leistungsschutzberechtigten im Kinofilm, ist von ver.di und dem Schauspielerverband BFFS mit der Allianz Deutscher Produzenten ausgehandelt worden. Er regelt die Beteiligung der Urheber unter den Filmschaffenden an den Erlösen aus Kinofilmen und tritt nun, da die Produzentenallianz den Verteilungsplan akzeptiert hat, ab 2014 in Kraft.

Das vorliegende Ergebnis bezieht erstmalig auch Filmtongestalter als regelmäßig zu beteiligende Urheber ein.

Die Berufsvereinigung Filmton (bvft) war als Kooperationspartner von ver.di durch ihren Sitz im Tarifausschuss an den Vertragsverhandlungen beteiligt und vertrat anschließend in der von ver.di und dem Schauspielerverband BFFS ins Leben gerufenen AG Filmurheber die Belange der Tongestalter. Die Verhandlungsteilnehmer der bvft zeigen sich erfreut über die konstruktive Zusammenarbeit zwischen ver.di und den beteiligten Berufsverbänden, allen voran dem BFFS und die Unterstützung durch die Bundesvereinigung der Filmschaffenden-Verbände.

"Aber besonders freuen wir uns, dass nun erstmalig auch Filmtonschaffende regelmäßig als Urheber beteiligt werden, und damit eine seit Jahrzehnten überfällige Anerkennung von Filmtongestaltern als Urheber stattfindet", erklärt das geschäftsführende Vorstandsmitglied Christoph Oertel.

Vorstandsmitglied Felix Andriessens fasst zusammen: "Den Wenigsten ist bekannt, dass die Filmtongestaltung eine Vielzahl von sehr verschiedenen Schritten und Tätigkeiten umfasst, die in die Schaffung einer komplexen akustischen Szenographie und Dramaturgieführung münden. Für uns war es eine wichtige und hilfreiche Erfahrung, dass dieses Wissen auch in der Filmbranche selbst noch stärker verbreitet werden muss. Heinrich Schafmeister (BFFS), der die Treffen der AG moderierte, sprach gerne von einem versteckten 'Paralleluniversum', das sich in der Tonpostproduktion auftut."

Die bvft arbeitet seit ihrer Gründung vor 10 Jahren daran, dieses 'Universum' zusammen mit der Arbeit der Set-Tonberufe verstärkt in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken.

Der Sitz der bvft befindet sich in Berlin, mit Regionalgruppen in Köln und München. Die Berufsvereinigung wurde 2003 gegründet, und hat mittlerweile fast 300 Mitglieder.

Weitere Informationen dazu erhalten Sie per Mail an info@bvft.de und auf www.bvft.de.
Weitere Informationen zum Urhebervarvertrag finden Sie in der [Pressemitteilung von ver.di](#).